

The Era II

Brave Awakening

Von HiveaX

Kapitel 10: Deadly Strategy

~Rückblick~

Die erste SEDA-Einheit erschien am markierten Ort von Minato. 10 Meter vor ihnen sahen sie zwei Akatsuki Mitglieder. Sasuke erschrak und aktivierte sofort sein Sharingan. „Itachi!“ „Sasuke!“

~Gegenwart~

Kapitel 10. Deadly Strategy

~In Oto~

Zwei Gestalten in einem schwarzen Mantel mit roten Wolken verließen Oto und gingen in Richtung Konohagakure. Sie bemerkten, wie sie beobachtet wurden, aber störten sich nicht weiter dran. Sie merkten, dass nach kurzer Zeit die Person verschwunden war. „Das hilft Ihm auch nicht. Soll er Ihn doch warnen.“

~In Konoha~

Minato saß immer noch in seinem Büro und starte Löcher in die Luft. Auf einmal öffnete sich die Tür und Kushina kam zu ihm. Er bemerkte seine Frau gar nicht, sondern starrte weiterhin auf die Wand. * Was beschäftigt ihn jetzt schon wieder?* fragte sie sich. „Minato Namikaze aufwachen, deine Frau ist hier.“ Der Hokage schrak auf und schaute zu der Rothaarigen. „Ku.. Kushina, was machst du denn hier?“ „Ich darf doch wohl zu dir kommen, also was beschäftigt dich?“ fragte sie wütend und ihre linke Augenbraue zuckte. Ähm, ja.. also.“ stammelte er. Dann trat auf einmal Anko ins Büro und schloss die Tür. Kushina wollte ihrem Mann gerade beschimpfen, als sie von Anko unterbrochen wurde. „Minato, wir haben eine Nachricht von Sai erhalten.“ sagte sie. Der Hokage richtete sich auf und nahm die Schriftrolle von Anko entgegen. Er öffnete sie und sah auf den Inhalt.

*Hokage-sama,
es ist wie Sie gesagt haben. Es befinden sich zwei Akatsuki Mitglieder auf dem Weg in Richtung Konoha. Eine Frau und ein Mann. Der Mann hat orangene Haare und die Frau*

hat blaue Haare.

~Sai

Er las den Brief vor und erschuf sofort einen Doppelgänger. „Das sind Yahiko und Konan. Es sind die beiden ehemaligen Schüler von Sensei Jiraya. Ruf sofort Ibiki.“ befahl er dem Doppelgänger und dieser verschwand sofort in einem Blitz. „Dann heißt das, dass Sie kommen, um Kurama zu holen.“ sprach Kushina. „Davon gehe ich aus. Wir müssen die Verteidigung stärken. Zum Glück ist Naruto nicht hier, wenn wir Glück haben, dann lassen Sie das Dorf in Ruhe und verschwinden und ich kann mit Ihnen verhandeln.“ sagte der Namikaze. * Ich hoffe es, aber mein Gefühl sagt mir was anderes. Die zweite SEDA-Einheit ist auch nicht hier. Unsere beiden besten Einheiten sind nicht da, aber wir müssen es ohne Sie schaffen.* Kushina schaute ihrem Mann besorgt an. Sie wusste was ihn gerade beschäftigte. * Naruto, bleib solange weg, wie es nur geht.* dachte die Namikaze. „Kushina.“ Sie erschrak leicht, als sie Minato's Stimme vernahm. „Ja, was ist?“ „Geh bitte zu Hiruzen und sag ihm Bescheid, dass er sich bereithalten soll die Dorfbewohner zu evakuieren. Wenn es zum Kampf kommt, dann müssen wir die Dorfbewohner in Sicherheit bringen.“ Kushina lief sofort aus dem Büro, um Hiruzen Bescheid zu geben. Minato richtete sich nun an Anko. „Anko, geh bitte zu Hiashi und warne ihn. Er soll sich ebenfalls bereithalten.“ Anko nickte und verschwand ebenfalls. * Jetzt wird es also ernst.*

~Im zerstörten Gebiet~

Neji, Choji und Ino standen Kabuto gegenüber, diese grinste sie an und zog zwei Skalpelle aus seiner Tasche. „Ich hoffe, dass Ihr Euch verabschiedet habt, denn lange werdet Ihr nicht mehr leben.“ Neji aktivierte sein Byakugan. „Ino, Choji wartet auf eure Chance.“ sagte der Hyuuga. „Geht klar, pass auf dich auf.“ „Mach ich. Neji rannte auf den Otonin zu versuchte seine Chakrapunkte zu treffen. Kabuto konnte seinen Angriffen immer wieder abblocken. Der Yakushi wich gerade einem Angriff von Neji aus, als er einen Schlag gegen den Rücken bekam. Kabuto sah das Choji hinter ihm stand und seine rechte Faust vergrößert hatte. Kabuto flog in die Richtung von Neji. `Acht Trigramme, vierundsechzig Handflächen´ Der Hyuuga verpasste ihm vierundsechzig Schläge und beim letzten stieß er ihn in die Richtung von Choji. Der Akimichi holte aus und schlug ihn in Richtung Boden. „Schnell wir müssen den anderen helfen.“ rief Neji und rannte zu seinen Teamkameraden.

~Shikamaru, Dina und TenTen~

Dina wich immer wieder den Angriffen von Hidan aus und wurde von TenTen mit ihren Waffen unterstützt. `Blitzversteck: Gewitter´ Dina erschuf über Hidan mehrere Blitze und alle schossen auf den Akatsuki. Eine Rauchwolke. Die Rauchwolke verschwand und Hidan stand in einer Grube, aber grinste seine Gegner an. „Das bringt bei mir nichts. Ich bin unsterblich.“ sagte er und sprang aus der Grube. „Jetzt werde ich Euch Jashin Opfern.“ Hidan rannte auf Dina zu. Er schlug immer wieder mit seiner Sense auf sie ein, aber sie konnte der Sense knapp entgehen. „Ihr seid doch sensibler, als ich gedacht habe.“ „Was du nicht sagst.“ wenn du mich nicht triffst, dann wird das nichts.“ rief Hidan. „Du solltest besser aufpassen.“ konterte der Shikamaru hetzte seinen Schatten auf Hidan, dieser wich diesem knapp aus. „Ich hab dein Jutsu verstanden. Der Schatten legt mich lahm, ich kann mich dann nicht mehr bewegen, ein schönes

Jutsu hast du da, aber Nara. Hidan drehte sich um und sah Dina vor sich stehen. „Pass besser auf deinen Rücken auf.“ kam es von der Oroboshi und holte aus. „Du aber auch.“ Dina erschrak und wollte sich umdrehen, als sie merkte, wie etwas scharfes ihren Rücken streifte. Sie sprang von dem Jashinist weg. * Scheiße.* fluchte Shikamaru in Gedanken. Hidan leckte Dina's Blut von seiner Sense und seine Hautfarbe veränderte sich und wurde schwarz. Er vollzog Fingerzeichen und unter ihm erschien ein roter Kreis mit einem Dreieck drinnen. Er stach sich ins linke Bein. Kurz darauf ging Dina zu Boden. Hidan wollte sich in den Bauch stechen, aber etwas traf ihn in seinem Rücken. `Acht Trigramme, achtundsechzig Handflächen´

~Vor Kirigakure~

Die erste SEDA-Einheit schaute zu den beiden Akatsuki Mitgliedern. „Da ist ja der Jinchuriki des Kyuubi's. Pain wird sich freuen.“ sprach Kakuzu und beschwor vier Gesichter. Eine mit einer roten, eine mit einer grünen, eine mit einer blauen und eine mit einer gelben Maske. „Was wollt Ihr hier Itachi?“ fragte der Uchiha seinen älteren Bruder. „Zu den beiden Gefangenen.“ antwortete er kühl. „Das trifft sich gut.“ („Dann sind Jiraya und Tsunade doch in Kirigakure gefangen. Wir sollten das hier schnell erledigen und sie befreien.“) meinte Kurama. Naruto nickte nur und aktivierte sein Kitsugan. „Dann hatte ich ja Recht. Ihr habt Euch also doch hinter dem Stein versteckt, als wir mit dem Achtschwänzigen fertig waren.“ sprach Itachi. Kakuzu schaute Itachi verwirrt an. „Wie versteckt? Sie haben es gesehen und du hast es nicht für nötig gehalten, mir das mitzuteilen, Itachi.“ knurrte Kakuzu. „Ich war mir nicht sicher. Hätte ich dir Bescheid gegeben, dann hätten wir kostbare Zeit verloren.“ antwortete der Uchiha. „Na ja, mir soll es Recht sein. Zwei Bijuu's in zwei Tagen, das ist purer Luxus.“ meinte Kakuzu. Er machte kurz Fingerzeichen und die grüne und rote Maske machten ihren Mund auf. `Feuerwindversteck: Feuerwirbel´

Die grüne Maske erschuf einen Tornado und dieser wurde durch das Feuer verstärkt. „Sasuke, was der kann können wir schon lange.“ sagte er zum Uchiha. „Klar.“ Sie konterten mit dem gleichen Jutsu. Beide Jutsu's waren gleichstark und verpufften. „Wir übernehmen den Maskenmann.“ sagte Sakura und Hinata stimmte ihr zu. „Übernehmt Ihr, Sasuke's Bruder.“ sprach die Hyuuga. „Passt auf Euch auf. Der Typ ist nicht ohne.“ antwortete Sasuke. „Das müsst Ihr uns nicht sagen.“ sagte Sakura.

Die beiden Kunoichi stellten sich vor Kakuzu. „Ihr zwei wollt also zuerst dran glauben. Wie Ihr wollt.“ Hinata vollzog Fingerzeichen und grinste Kakuzu an. `Erdversteck: Steinschlag´ Der Boden unter Kakuzu bewegte sich und er wurde dadurch nach Oben geschleudert. Kakuzu war von dieser Schnelligkeit überrascht und sah wie Sakura über ihm war. `Wasserversteck: Eisspitzen´ Die Haruno schoss mehrere Wassernadeln auf den Akatsuki und diese verhärteten sich und bohrten sich in seine Brust. Die Beiden schaute auf den leblosen Körper. „Das war etwas einfach.“ „Ach glaubt ihr wirklich, dass es das schon gewesen ist.“ hörten sie die Stimme von Kakuzu. Sie schauten geschockt auf den leblosen Körper und sahen, wie er sich aufrichtete. „Ihr habt es geschafft, eins meiner fünf Leben auszulöschen. Jetzt muss ich auf das Wasserversteck verzichten, aber egal.“ kam es hämisch von ihm. Hinata und Sakura sahen, dass jetzt nur noch drei Gesichter neben Kakuzu standen. „Dieses blaue Gesicht ist verschwunden.“ bemerkte die Blauhaarige. „Das heißt, dass dieser Typ ein eigenes Leben hat und noch dazu diese drei Gesichter.“ „Dann müssen wir ihn nur ein paar Mal mehr umbringen.“ meinte Hinata und grinste ihre Freundin an. Sie aktivierte ihr

Byakugan und schaute wieder zu Kakuzu. Der Akatsuki warf seinen Mantel weg und aus seinem Körper traten Haare hervor. „Was ist das denn?“ fragte Sakura und konnte gerade noch verhindern, dass sie sich übergab. „Das bin ich. Meine wahre Gestalt.“ antwortete Kakuzu.

~Bei Naruto, Sasuke und Itachi~

Itachi aktivierte ebenfalls sein Sharingan, aber es nicht das gleiche wie das von Sasuke. „Naruto, er hat sein Mangekyou Sharingan aktiviert, du weißt, was das heißt.“ „Klar. Ihm nicht in die Augen schauen, wenn man kein Sharingan hat.“ antwortete der Blonde. „Gut, dann mal los.“ Sie rannten auf Itachi zu und dieser machte Fingerzeichen. `Amaterasu´ Er schoss schwarze Flammen auf die Beiden zu, aber diese wichen ohne Probleme aus. „Das wird nicht klappen, Itachi.“ Sasuke versuchte seinem Bruder in den Magen zu schlagen, doch dieser fing die Faust ohne Probleme ab. Es entbrannte ein Nahkampf. Sasuke und Naruto teleportierten sich immer wieder zum jeweils anderen und konnten somit schweren Verletzungen entgehen. Itachi konnte durch sein Sharingan immer wieder ausweichen, auch wenn er ein paar Treffer einstecken musste. „Ich bin überrascht. Ihr seid schnell.“ Sasuke versuchte seinen Bruder mit dem Chidori zu treffen doch dieser wehrte sich dem Jutsu aus. Naruto versuchte ihn mit seinem Windversteck auf Distanz Schaden zuzufügen. Itachi konterte alle Jutsu's von Naruto mit seinem Amaterasu, was zur Folge hatte, dass sein Windversteck die Attacke verstärkte und in seine Richtung lenkte. „Mist so wird das nichts, wenn ich ihm nicht in die Augen schauen kann.“ fluchte der Uzumaki. („Naruto, dir wird mit dem Kitsugan nichts passieren. Ich bin Mittlerweile Immun gegen Genjutsu's, da ich ja genug Zeit hatte, etwas dagegen zu machen, als wir uns noch nicht kannten.“) meinte Kurama. Naruto war erst etwas geschockt und dann Sauer. „Und das sagst du mir jetzt erst?“ („Na ja, ich hatte nie wirklich die Gelegenheit dazu. Sonst hättest du ja immer die Hyuuga im Kopf.“) antwortete er. Naruto antwortete nicht, sondern schaute Itachi in die Augen. Es passierte nichts. Er raste auf den Uchiha zu und erschuf in seiner rechten Hand ein Rasengan. Sasuke erschuf in seiner linken Hand ein Chidori. Itachi versuchte auszuweichen, aber die Beiden Anbu verschwanden und erschienen jeweils an einer Seite von ihm.

~Im zerstörten Wald~

Neji war hinter Hidan und schlug ihn aus dem Kreis. Shikamaru reagierte sofort und stellte sich selber in den Kreis. Ino rannte zu Dina und fing an ihre Wunden am linken Bein und am Rücken zu heilen. Dina wollte sich wieder aufrichten, aber sie wurde von Ino auf den Boden gedrückt. „Überlass es Ihnen. Shikamaru hat einen Plan.“ sagte sie und Dina nickte nur.

Shikamaru jagte Hidan mit seinem Schatten, dieser konnte den Schatten zwar immer wieder ausweichen, aber wurde dann entweder von Choji oder Neji in Richtung Schatten geschlagen. „Ihr Schweine, ich werde Euch alle Jashin Opfern.“ schrie er und rannte auf Shikamaru zu. Neji und Choji hatten kurz nicht aufgepasst und folgten dem Jashinist. Er erreichte Shikamaru und grinste, als er mit seiner Sense ausholte. „Auch Wiedersehen, du Würmchen.“ sagte er mit einem finsternen Grinsen. Shikamaru grinste nur. „Ach wirklich. Du solltest, mal lieber auf deinen Schatten schauen.“ Hidan schaute an sich runter und sah seinen Schatten mit einem anderen Schatten verbunden. `Jutsu der Schattenfessel´ „Das war es für dich. Ich hab dich in meinem Schatten gefangen.“

sagte Shikamaru. Der Nara bewegte sich in Richtung der Grube, welche Dina erschaffen hat. Hidan macht die gleichen Bewegungen und befand sich kurz darauf vor der Grube. „TenTen.“ rief Shikamaru seiner Kameradin zu. „Alles klar.“ TenTen packte eine Schriftrolle aus und öffnete sie. Die Ama machte Fingerzeichen schlug ihre linke Hand auf die Schriftrolle. `Sprenggefängnis´ Shikamaru löste seinen Schatten, als aus der Grube zwanzig Kunai's kamen und dadurch Hidan gefesselt wurde. Die Kunai's bohrten sich neben der Grube in den Boden. Hidan hing in der Luft und sein ganzer Körper war mit Briefbomben bedeckt. Shikamaru trat an die Grube heran. Er machte das Feuerzeug von Asuma an und schaute zu dem Jashinist.

„Du hast den Mann umgebracht, der für mich wie ein zweiter Vater war. Auch wenn du Unsterblich bist. Aus dieser Grube wirst du nie wieder rauskommen.“ Mit diesen Worten warf er das Feuerzeug und als dieses eine Briefbombe traf, explodierten alle Briefbomben gleichzeitig. Die Körperteile von Hidan vielen in die Grube. „Ich werde hier wieder rauskommen und Euch alle Jashin Opfern, da könnt Ihr Euch sicher sein.“ rief er. „Choji beende es.“ Der Akimichi nickte und schloss die Grube wieder. „Wir sollten Kabuto noch festnehmen und Ihn nach Konoha bringen.“ sagte Neji. Sie rannten dorthin, wo Kabuto lag, doch sie fanden Niemanden vor. „Er ist geflüchtet.“ bemerkte Ino. „Sollen wir Ihm nach?“ fragte TenTen. „Nein, wir gehen zurück nach Konoha.“ antwortete Shikamaru und alle anderen waren einverstanden.

~Kurz darauf im Büro des Hokagen~

Die zweite SEDA-Einheit hatte dem Hokage Bericht erstattet. „Ich bin froh, dass Ihr alle Wohlauf seid. Eigentlich würde ich jetzt sagen, dass Ihr Euch ausruhen könnt, aber dieses mal ist es anders.“ sagte er. „Was ist den passiert, Minato?“ fragte Dina. Minato schaute die sechs Shinobi an. „Sai hat berichtet, dass zwei Akatsuki Mitglieder auf dem Weg in Richtung Konoha sind. Es handelt sich wahrscheinlich um die ehemaligen Schüler von Jiraya. Wir wissen nicht wann sie kommen, aber haltet Euch bereit. Wir haben alle Dorfbewohner schon Mal evakuieren lassen, damit Niemand zu Tode kommt.“ erklärte er.

~Vor Konoha~

Die zwei Akatsuki Mitglieder standen im Wald vor Konoha. „Dann wollen wir uns Mal den Kyuubi holen.“ Pain und Konan sprangen vor das Osttor und Pain ließ nutzte eine Druckwelle um das Tor zu zerstören.

~Im Büro des Hokagen~+

Sie vernahmen das Geräusch einer Explosion und schauten umgehen zum Osttor. „Sie sind da.“ sagte Minato. „Macht Euch bereit.“ fügte er noch hinzu und verschwand in einem Blitz.

Minato erschien vor dem zerstörten Tor und sah zu Pain und Konan. „Was wollt Ihr hier? Yahiko, Konan?“ fragte der Hokage. „Wir wollen den Neunschwänzigen.“ antwortete der Angesprochen kühl. Minato musste kurz Grinsen. „Tut mir Leid, da muss ich Euch leider enttäuschen. Naruto ist leider nicht hier. Der ist in Kirigakure.“ sprach er. Auf einmal stand Yahiko mit einer spitzen Stab vor Minato. Der Hokage

wehrte den Angriff mit seinem Kunai ab. „Dann machen wir Konoha erst dem Erdboden gleich und kümmern uns dann um den Jinchuriki.“

Fortsetzung Folgt..!